

Fernstudium an der Hochschule Wismar:

Zielgerichtet im internationalen Handel agieren

Ein Schiff, das den Suez-Kanal blockiert, gesperrte Häfen während des Lockdowns in China – es gibt derzeit viele Ereignisse, die den globalen Handel massiv beeinträchtigen. Solche Zusammenhänge frühzeitig zu erkennen und daraus Strategien abzuleiten, das ist Inhalt des MBA-Studiums International Logistics and Trade bei der WINGS, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar. Handel und Logistik gehören zu den größten Wirtschaftszweigen weltweit und beide verändern sich in rasantem Tempo. Der MBA macht die Branchenerfahrene und Quereinsteiger fit für die aktuellen Herausforderungen.

„Die Welt dreht sich noch, aber es gibt überall Unsicherheiten und Schwierigkeiten, die Veränderungen erforderlich machen. Unser MBA zielt genau auf diese Neuerungen ab, an die wir uns selbst, unsere Prozesse und unsere Organisationsstrukturen anpassen müssen“, erklärt Dr. Sönke Reise, Professor für Seetransporttechnologie/Verkehrslogistik und stellvertretender Bereichsleiter Seefahrt, Anlagentechnik und Logistik an der Hochschule Wismar. Das Onlinestudium sei sehr innovativ, in klassischen Studiengängen sei für aktuelle Entwicklungen oft kein Platz. „Wir wollen die Fernstudierenden dafür sensibilisieren, sich in einer verändernden Umwelt zurechtzufinden, Probleme und Entwicklungen zu erkennen und Lösungen dafür zu finden“, so Prof. Reise.

Die angestrebte Klimaneutralität des Verkehrs und aller Beteiligten beschäftigt derzeit die Akteure. Doch auch der Fachkräftemangel und die Effizienzsteigerung sind ein großes Thema, „mit dem sich alle auseinandersetzen müssen“, erklärt Reise. Das Top-Thema derzeit sei allerdings die Energieeinsparung aufgrund der Auswirkungen auf Gas- und Strompreise durch den Ukraine-Krieg. Mit Entwicklungen wie diesen befassen sich die Studierenden. „In gewisser Weise geht es darum, zu erkennen, was passieren wird und dann Strategien dazu für das Unternehmen zu entwickeln“, so Reise weiter. Das MBA-Studium vermittelt spezialisiertes Fachwissen, um auf die künftigen Herausforderungen des internationalen Handels und der Logistik zielgerichtet und erfolgreich zu reagieren. Fundiertes Wirtschaftswissen trifft dabei auf praxiserprobtes Know-how. Mit Bremen Ports hat WINGS einen international agierenden Partner aus der Wirtschaft an seiner Seite.

Das berufsbegleitende Onlinestudium ist international ausgerichtet, alle Veranstaltungen finden auf Englisch statt. Weniger als die Hälfte der Studierenden im dritten Jahrgang sind aus Deutschland, die Studierenden stammen unter anderem aus Kamerun, Simbabwe, Japan oder auch Venezuela. Am Ende jedes Semesters ist ein dreitägiger Workshop vorgesehen, der z.B. in Berlin, Stockholm oder Barcelona stattfindet. „In Form von Diskussionen und Planspielen wird dabei das Wissen wiederholt und komprimiert, außerdem ist es ein soziales Event, bei dem sich die Studierenden kennenlernen und austauschen können“, betont Sönke Reise.

Weitere Informationen zum MBA Onlinestudium gibt es auf wings.de/logistik.